

## Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF10 nach DIN 14530-26



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

**Geräteräume:** drei pro Fahrzeugseite (sieben Geräteräume gesamt), Aluminiumrollläden mit Stangen-Verschlässen (Barlock) seitlich sowie hinten am Pumpenraum, alle abschließbar

**Feuerlöschkreiselpumpe:** FPN 10-2000 nach DIN EN1028-2, Hale-Godiva KP1, Kolbenentlüftungseinrichtung

**Pumpenpaneel:** elektronisch mit Farb-TFT-Bildschirm und Soft-Keys (kein Touchscreen), zusätzlich analoge Anzeigeninstrumente und Pumpen-Schnellstarttaster

**Löschwasserbehälter:** GFK, 1.400 Liter Inhalt

**PA-Sitze:** 5x Typ BAI in der Mannschaftskabine (3x entgegen Fahrtrichtung, 2x in Fahrtrichtung)

**Schnellangriff:** im G6, zwei C-Schläuche in Buchten, gelagert auf entnehmbarer Edelstahlablage

**Lichtmast:** vertikal zwischen G1 und G2, pneumatisch ausfahrbar, elektrisch verstellbar, 6x 50W LED, permanenter Anschluss an Fahrgestellelektrik

**Hinterachsauftritt:** ausklappbar, 250 kg Tragfähigkeit mit Parallelantrieb

**Schwenkelemente:** zwei Schwenkplattformen und zwei Schwenkwände in den Geräteräumen G1 und G2

**Weitere Ausstattung:** Schnellzugangsfächer unter PA-Sitze für persönliche Gegenstände, auf Fahrerhausdach LED Arbeitsstellenscheinwerfer, Einsatzstellentaster, 230V Verkabelung zwischen Stromerzeuger und Hydraulikaggregat, GFK Dachmodul mit integrierten LED Blaulichtern und Signalanlage, Heckwarneinrichtung

## EINSATZORT: Muggensturm AUSSTATTUNGSÜBERSICHT

**Fahrgestell:** Mercedes-Benz 1530 AF, Euro6

**Antrieb:** 4x4

**Radstand:** 3.860 mm

**Kabine:** Gruppenkabine in den Aufbau integriert

**Fertigstellung:** September 2018

### Aufbau: BAIWAY

Hergestellt aus verschraubten Aluminium-Strangpressprofilen und -paneelen mit Bombierung, für maximale Steifigkeit und zur maximalen Gewichtsreduktion sowie einem maximal langen Korrosionsschutz des Aufbaus.

**Aufbaudach:** Das Aufbaudach ist mit Aluminium-Riffelblechen beplankt und ist komplett begehbar. Einschalten der Dachbeleuchtung durch abklappen der Aufstiegsleiter. Auf Wunsch kann auf dem Dach umfangreiche Zusatzbeladung verstaut werden.

**Umfeldbeleuchtung:** integriert in das speziell hierfür konstruierte Dachprofil des Aufbaus, LED Leuchtbänder auf den beiden Fahrzeugseiten sowie LED Spots am Fahrzeugheck



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

**BAI SONDERFAHRZEUGE GMBH**

Industriestraße 96 – 75181 Pforzheim

Telefon (+49) 07231 780 00 0 – Fax (+49) 07231 780 00 18

[www.bai-deutschland.de](http://www.bai-deutschland.de) – E-mail: [info@bai-deutschland.de](mailto:info@bai-deutschland.de)